

Jahresbericht 2025

Liebe Vereinsmitglieder schon ist wieder ein Jahr vergangen und wir steuern mit grossen Schritten auf das Ende des Jahres zu, gerne möchte ich kurz auf das Vergangene Vereinsjahr zurück blicken...

Traditionell starteten wir am 2. Januar mit dem Berchtoldschwinget ins neue Jahr. Wir konnten aus unserem Klub 6 Schwinger anfeuern, leider konnte nur Janik die Auszeichnung erkämpfen. Martin und Remo hatten das Glück leider nicht auf ihrer Seite und verpassten die Auszeichnung um das berüchtigte Viertel, nichts desto trotz liessen wir den Abend noch bei einem feinem Essen und einem Bier ausklingen, den Gemütlichkeit gehört ja bekanntlich auch zum Schwingsport.

Dass in dieser Saison der Fokus auf dem ESAF lag zeigte sich schon in der Vorbereitung, waren doch die übergeordneten Trainings die zum Teil auch in unserer Halle stattfanden doch teilweise sehr stark besetzt, nur wäre es wünschenswert, wenn noch der eine oder andere Linksüfler mehr an so einem Training anzutreffen wäre.

Am 17. Mai starteten wir mit dem Zürcher Kantonalen in die Kranzfestsaison. In Urdorf hatte der Schwingklub Glatt und Limmattal ein sehr schönes Fest auf die Beine gestellt, dass keine Wünsche offen liess, dass OK vom Kantonalenschwingfest in Horgen unter der Leitung von OK Präsident Beat Nüesch nahm am Festakt teil und übergab die Kantonal Fahne nach einem Jahr am Linken Ufer weiter ins Limmattal.

Am Samstag standen zehn unserer Schwinger im Sägemehl, Remo Lusti, Martin Schuler und Janik Korrodi kämpften bis zum Schluss um die Kränze, Remo verlor leider im letzten Gang gegen den starken Mario Schneider und der Kranz war weg. Martin und Janik konnten beide den sechsten gang gewinnen und sich verdient den Kranz aufsetzen lassen.

Am Sonntag war dann unser Nachwuchs an der Reihe, während die einen mit dem Ziel des Zweig Gewinns antraten, war es für andere das erste Schwingfest der Karriere un ging es drum erste Erfahrungen zu sammeln. Alle unsere Jungschwinger gaben ihr Bestes, und am Ende des Tages konnten Ben Bütler, Sean Schaffner, und Philipp Rusterholz einen der begehrten Zweige nach Hause nehmen.

Am ersten Juli Wochenende findet Traditionell der Hirzler Buebeschwinget statt. Dass OK unter der Leitung von Andreas Gwerder stellte mit ihren Helfern wieder ein schönes Schwingfest auf die Beine.

In diesem Jahr nahmen 186 Schwinger aus dem NOS Verband und unseren Nachbarsklub March-Höfe, Einsiedeln, Äegerital und Zug und Umgebung teil. Bei Herrlichem Sommerwetter wurden Spannende Zweikämpfe gezeigt. Unser Klub durfte sich dank Nino Staub, Tiago Zollinger, und Kilian Lutz, über drei Auszeichnungen freuen.

Es ging Schlag auf Schlag weiter, und nur zwei Wochen später stand auch schon unser Moos-Schwinget auf dem Programm am Freitag Abend Starteten wir mit dem Aufbau des Festzeltes und der Festwirtschaft, am Samstag wurde das Sägemehl verteilt, und der Letzte Feinschliff gemacht, Bevor nach dem Mittag die ersten Gäste und Schwinger eintrafen.

Das Teilnehmerfeld war mit 47 Schwingern etwas kleiner als bei der Letzten Austragung, dies wurde aber aufgrund des Eidgenössischen Jahres auch so erwartet.

Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht so mit, der Wetterbericht sagte auf den Nachmittag Regen voraus, und er sollte recht behalten, Pünktlich aufs Anschwingen ging ein Heftiges Gewitter nieder, und wir entschieden uns das Anschwingen um eine Stunde zurück zu schieben. Leider war auch der Zuschauer Aufmarsch nicht so gross wie in den vergangenen Jahren, was sicherlich auch mit dem schlechten Wetter zu tun hatte.

Unter den 47 Schwingern waren 6 links Üfler dabei, wobei Mit Janik Korrodi, Kevin Rusterholz, Mario Bütler und Bruno Stocker deren vier die Auszeichnung erkämpften. Das Ausrufezeichen setzte sicherlich Janik Korrodi, der vor seiner Haustüre den Schlussgang gegen Marco Nägeli gewinnen konnte und sich über seinen ersten Festsieg freuen durfte.

Nach dem Schlussgang war das Fest für unsere Schwinger noch nicht vorbei, den es galt zusammen mit den anderen Helfern das Sägemehl und die Arena aufzuräumen. Am Sonntag morgen stand noch der Abbau des Zeltes auf dem Programm, und dann war das 5. Moos-schwinget auch schon wieder Geschichte...

Am Letzten August Wochenende war es endlich soweit und das Eidgenössische in Mollis stand an. Was unsere Kammeraden aus dem Glarnerland und Umgebung zusammen mit ihren Helfern auf die Beine stellten war schlicht Grossartig. Wir durften bei schönem Wetter ein super Organisiertes Schwingfest, das herrlich in die Glarner Bergwelt eingebettet war erleben.

Beim Einzug in die Arena als über 50000 Leute zusammen die Nationalhymne anstimmten lief es auch mir kalt den Rücken hinunter und man konnte die Anspannung und Vorfreude auf die Bevorstehenden Gänge deutlich spüren.

Ganz Besonders freute uns Natürlich das von den 274 angetretenen Schwinger 2 vom Linken Ufer dabei waren, dass unser Klub gleich zwei Schwinger an ein ESAF schicken darf war 2016 mit Andreas Gwerder und Paul Korrodi das letzte mal der Fall.

Janik und Martin Qualifizierten sich dank ihren zwei Kranzgewinnen in der Aktuellen Saison diskussionslos fürs ESAF in Mollis.

Martin zog leider einen schlechten Tag ein und konnte sich nicht für den Ausstich am Sonntag Qualifizieren. Janik lief es besser, er konnte sich knapp für den Ausstich Qualifizieren, und drehte am Sonntag mit drei Siegen so richtig auf. Am Ende verpasste er den Kranz um nur einen halben Punkt und stand hinter Fabian Kindlimann der den Kranz gewann als zweitbester Zürcher auf der Rangliste.

Dieses Fest mit den spannenden Zweikämpfen und der Tollen Stimmung in und neben der Glarnerland Arena wird uns allen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Am Wochenende nach dem ESAF stand der Nationale Schnuppertag auf dem Programm. In diesem Jahr fand unser Schnuppertag nicht wie letztes Jahr in der Schwinghalle statt, sondern im Park im Grünen in Rüslikon.

Da in vergangenen Jahren auch schon Schnuppertage im Tuttipark statt fanden und erfreulicherweise viele Kinder Teilnahmen, entschieden wir uns dies wieder einmal so zu machen.

Der Park im Grünen unterstützte uns tatkräftig und wir konnten ein Super Schnuppertag durchführen der von der Ländler Formation Moser Musig, den Alphornbläsern und Fahنشwingern ergänzt wurde.

Das wichtigste war aber den kleinen und teils auch etwas grösseren Kinder der Sägemehlsport etwas näher zu bringen. Unsere Trainer und Aktivschwinger zeigten den vielen Kids wie das Schwingen läuft und zwischen durch machten unsere Aktiven auch noch ein, zwei Gänge um dem Publikum zu zeigen wie es bei den Vorgeschrittenen so geht...

Am 20. September stand unser Jährliches Klubschwinget auf dem Programm, unsere Schwinghalle war gut gefüllt und unsere Jung und Aktivschwinger gaben noch einmal vollen Einsatz, bei den Jungschwängern konnte Philipp Rusterholz als Sieger gefeiert werden, und bei den Aktiven konnte sich Jano Müller auf der Siegerliste eintragen lassen.

Im Vergangenen Vereinsjahr waren die Chargen im Vorstand wie folg aufgeteilt:

Präsident, Materialwart und Versicherungskassier	der Sprechende
Vizepräsident	Toni Züger
Technischer Leiter Aktive	Martin Schuler
Technischer Leiter Jungschwinger 1	Cornel Feusi
Technischer Leiter Jungschwinger 2	Mario Zehnder
Kassierin	Therese Oswald
Aktuar, Redaktion Klubheft	Joel Götschi
Protokollführer	Peter Hauser

Als Vertreter im Kantonalvorstand aber nicht im Klubvorstand Kurt Jucker

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz Herzlich bei meinen Vorstandskammeraden bedanken für all die Arbeit die Sie das ganze Jahr durch für unseren Verein leisten.

Nun Freuen wir uns schon jetzt auf das Kommende Schwingerjahr mit möglichst vielen Spannenden Festen.

Ich möchte euch allen noch eine Schöne Adventszeit, Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im 2026 wünschen.

Besten Dank für das Entgegengebrachte Vertrauen

Euer Präsident

Christian Bossert

